

Inhalt

Vorwort	7
Das Stadion im Osten – Entstehung und Hintergrund	9
Münchens Eisbahnen im Wandel der Zeiten	10
Wer war Friedrich Krantz?	11
Das Projekt	14
Auf dünnem Eis und heißem Pflaster	24
Schul-Eislauf und „Kraft durch Freude“ – bis zum bitteren Ende	31
Der stadtgeschichtliche Hintergrund: Die äußere Prinzregentenstraße	44
Stadterweiterungen	44
Der Schritt über die Isar	46
Bogenhausen und Haidhausen	48
Vom Kriegsende bis ins neue Jahrtausend	51
Auferstehung des „Prinze“ – Nachkriegswehen	51
Besitzerwechsel 1956: Die Stadt kauft das Stadion	55
Das „Prinze“ boomt im Wirtschaftswunder: 1957 – 1980	57
Umbauten und Erneuerungen	57
„Hackenreißer“ und „Zappelzenzis“	60
Der Tanz auf dem Glatteis	65
Vom Schulbuben zum Olympiasieger: Manfred Schnelldorfer	67
Unterm Damoklesschwert: Städtische Umgestaltungspläne	72
Proteststurm: Bürgerinitiative gegen Stadtverwaltung	75
Das Stadion im Endstadium: Abriss statt Sanierung	77
Der Kampf geht weiter: Wunsch nach Rekonstruktion des „Prinze“	80
Eiskratzer und sonstige Kräcks	82
Zur Architektur des Stadions	84
Die ersten Entwürfe bis zur Realisierung aus planerischer und bautechnischer Sicht	84
Das Gebäude und seine Schiffsarchitektur: Stilistische Einordnung	85
Das Hauptgebäude im Inneren und die Seitenflügel:	86
Restaurantgebäude, Technikbereiche, Linde Kältetechnik	86
Die Neukonzeption: Kontroverse um die Verträglichkeit	87
Zum Thema Denkmalschutz	95
Ensemble und Umfeld Prinzregentenstraße	95
Das engere Umfeld – die Architektur der Nachbargebäude	105
Epilog – Das „Prinze“ ist tot – es lebe das „Prinze“!	111
Anhang: Die Münchner Rundtänze	113
Der „Dipferl“, Tango und Walzer	115
Eistanz als Volksgut	116
Zum Eistanz ins „Prinze“ – Tanzversuche und Eindrücke	118